

Fragebogen UZ49 (Anhang II)

1. Beschreibung der Nachhaltigkeit des Kreditinstituts mit Blick auf die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien

Die Nachhaltigkeitsstrategie der HYPO NOE basiert auf den drei Säulen Nachhaltigkeit im Kerngeschäft, verantwortungsvolles Agieren als Arbeitgeberin und die laufende Reduktion des eigenen ökologischen Fußabdruckes.

Nachhaltigkeitsprogramm und ESG-Strategie werden im ESG-Journal der HYPO NOE jährlich veröffentlicht:

Details unter: <https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

Die Nicht-finanzielle Erklärung wird im Lagebericht des Geschäftsberichtes jährlich veröffentlicht:

Details unter: <https://ir.hyponoe.at/de/download-center>

Ethische Leitlinien und Geschäftsgrundsätze der HYPO NOE

Die HYPO NOE hat klare ethische Leitlinien und Geschäftsgrundsätze für ihre Geschäftstätigkeit festgelegt. Auf diese Weise stellt die Bank sicher, dass nur Geschäftsbeziehungen eingegangen werden, die mit ihrer Philosophie und Nachhaltigkeitsausrichtung vereinbar sind. Die HYPO NOE gewährleistet durch diese Richtlinien, dass keine Finanzierungen, welche den Ausschlusskriterien widersprechen, getätigt werden. Darüber hinaus wird im Zweifel von kontroversen Finanzierungen – egal, ob aus sozialer oder ökologischer Sicht – abgesehen.

Die ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätze bestehen aus den Positiv- und Ausschlusskriterien und bilden die Grundlage der Geschäftsanbahnung innerhalb der HYPO NOE. Eine detaillierte Kenntnis des Geschäftszweckes der Finanzierung ist erforderlich, um einerseits die Risiken für die Bank und die Kund:innen zu identifizieren und andererseits eine optimale Dienstleistung zu entwickeln.

Die HYPO NOE fördert mit den Positivkriterien in ihrer Geschäftstätigkeit jene Themenfelder, die aus Sicht des Unternehmens den größten gesellschaftlichen Nutzen liefern. Die Ausschlusskriterien stellen die Themenfelder dar, die in der Geschäftstätigkeit zum Schutz der Gesellschaft ausgeschlossen werden. Die Leitlinien sind ebenfalls Bestandteil der internen Richtlinien zur Kreditvergabe.

Die ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätze sind auf der Website der HYPO NOE veröffentlicht:

Details unter: <https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

Die HYPO NOE ist Klimaaktiv Paktpartnerin 2030, Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt und ISO14001 zertifiziert. Die Konzernzentrale in der Hypogasse 1 in St.Pölten ist mit dem UZ200 für nachhaltige Veranstaltungen zertifiziert.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

2. Beschreiben Sie bitte, wie das Kreditinstitut und die Unternehmensgruppe dazu beitragen, nachhaltige Geldanlagen zu fördern und weiterzuentwickeln.

siehe Frage 3

3. Beschreibung der angebotenen nachhaltigen Finanzprodukte sowie die Ressourcen, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsaktivitäten zur Verfügung stehen?

Sustainability Bond Framework

Um ihre Nachhaltigkeitsstrategie zu unterstreichen, emittiert die HYPO NOE seit 2020 Green Bonds mit Fokus auf energieeffiziente Immobilien. Im Jahr 2023 hat die HYPO NOE ihr Rahmenwerk an die aktuellen Principles der ICMA angepasst und um soziale Kategorien erweitert. Die SPO wurde von ISS ESG erstellt und bestätigt die Einhaltung der ICMA Principles.

Details unter: <https://ir.hyponoe.at/en/funding>

Grüne Giro- und Sparprodukte

Die HYPO NOE leistet aufgrund ihres Geschäftsmodells mit Schwerpunkt auf öffentliche Hand und Immobilienfinanzierungen einen wesentlichen Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der UN. Besonderer Fokus liegt hier auf der Finanzierung öffentlicher Projekte mit einem Mehrwert in den Bereichen Anpassung an den Klimawandel, Gesundheit, Bildung, Kultur und Infrastruktur. Die Einlagen der Grünen Konten der HYPO NOE werden für Projekte verwendet, die einen Beitrag zu den UN-Nachhaltigkeitszielen 7, 9, 11 und 13 leisten.

Bei der Verwendung der Einlagen der Grünen Produkte stellt die HYPO NOE sicher, dass keine Ausschlusskriterien gem. der Richtlinie UZ49 für nachhaltige Finanzprodukte verletzt werden.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

Grüner Wohnkredit

Der Grüne Wohnkredit steht Privatkund:innen sowohl für den Kauf oder Errichtung von Eigentum als auch einer Sanierung zur Verfügung, sofern definierte Energieeffizienzwerte erreicht werden. Kund:innen profitieren bei ihrem nachhaltigen, energieeffizienten Bauprojekt von einer entfallenden Ausfertigungsgebühr und einer Reduzierung der Kontoführungsgebühr.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

Grüner-Leben-Kredit

Mit dem Grüner-Leben-Kredit können Investitionen wie zum Beispiel Förderung von thermischen Sanierungen, Errichtung von Solarthermie- und PV-Anlagen oder Umrüstungen weg von fossilen Heizsystemen rund um die Immobilie finanziert werden.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

Grüner Investitionskredit

Um die Transformation in eine klimaneutrale Wirtschaft zu unterstützen, hat die HYPO NOE den Grünen Investitionskredit entwickelt. Investitionen, die den Anforderungen des HYPO NOE Sustainability Bond Frameworks und/oder den technischen Kriterien der grünen EU-Taxonomie entsprechen, können mit diesem Grünen Investitionskredit finanziert werden.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/unternehmen/gruener-investitionskredit>

Reporting und Rahmenwerke der grünen Produkte

Sustainability Bond Framework, Sustainability Impact Reporting und Second Party Opinion.

Details unter: <https://ir.hyponoe.at/de/funding>

Grüne Produkte

Details unter:

<https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

<https://www.hyponoe.at/unternehmen/gruener-investitionskredit>

Verfügt das Institut über einen Beirat, der bei Nachhaltigkeitsfragen und strategischen Entscheidungen berät?

Das Institut verfügt über keinen externen ESG-Beirat.

4. Inhalt, Häufigkeit und Form der Informationsvermittlung des Kreditinstituts an Kund:innen

Die HYPO NOE nutzt unterschiedliche Formate, um ihre Stakeholder zu informieren, wie persönliche Beratung, Website (Details zu den Produkten), Marketingmaßnahmen, Investor Relations oder das ESG-Journal.

Details unter:

<https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

<https://ir.hyponoe.at/de/download-center>

<https://www.hyponoe.at/ir>

<https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

5. Welche ökologischen und sozialen Kriterien werden bei der allgemeinen Kreditvergabe und Veranlagungen der Eigenanlagen des Instituts angewandt? Welche Nachhaltigkeits-Maßnahmen setzt das Kreditinstitut im Kerngeschäft?

Die ethischen Leitlinien und Geschäftsgrundsätze sind auf der Website der HYPO NOE veröffentlicht.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

Die Nachhaltigkeitsstrategie sowie das Nachhaltigkeitsprogramm sind im ESG-Journal beschrieben.

Details unter:

<https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

<https://ir.hyponoe.at/de/download-center>

6. Welche Maßnahmen werden vonseiten des Kreditinstituts abseits des Kerngeschäfts im Nachhaltigkeitsbereich gesetzt?

Die HYPO NOE ist seit 2021 Mitglied des klimaaktiv Paktes und hat sich damit verpflichtet ihren CO2 Abdruck um 50% zu reduzieren.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

7. Welche speziellen Veranlagungsstrategien bestehen für die beantragten Produkte?

Es handelt sich nicht um Veranlagungsprodukte, sondern um Spar-, Giro und Kreditprodukte sowie Green/Social/Sustainability Bonds. Anforderungen, Kategorien und Bewertungsprozess sind in den jeweiligen Frameworks beschrieben. Die Frameworks sind auf der Website abrufbar.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/ueber-uns/nachhaltigkeit>

8. Welche Maßnahmen zur Nachvollziehbarkeit über die eingesetzten Gelder werden umgesetzt?

Für die grünen Spareinlagen wird jährlich ein Report über die Mittelverwendung (Zuordnung zu den Sustainable Development Goals) veröffentlicht, der um die Green Loans künftig erweitert wird.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

Die Auswirkungs- und Allokationsberichterstattung der Green Bonds wird ebenfalls jährlich auf der Website veröffentlicht.

Details unter: <https://ir.hyponoe.at/de/funding>

Anhand der Rahmenwerke, die auf der Website veröffentlicht sind, können sich Kund:innen informieren für welche Finanzierungen ihre Einlagen verwendet werden. Auf einzelne Projekte kann kein Einfluss genommen werden.

9. Gibt es zusätzliche Anreize für ökologische und/oder ethische Veranlagungen?

Für die grünen Produkte im Privatkundenbereich sind die Anreize auf der Website veröffentlicht.

Details unter: <https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

10. Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass die Gelder entsprechend eingesetzt und gemanagt werden?

Die grünen Produkte sind mit einer eigenen Produkt-ID versehen. Die Zuordnung zu den Einlagen bzw. Green Bonds bzw. Klassifizierung als Green Loan erfolgt durch die Nachhaltigkeitsbeauftragten bzw. im Green Bond Committee. Die Deckung wird monatlich gemonitored. Über die Mittelverwendung wird jährlich ein Bericht auf der Website veröffentlicht.

Details unter:

<https://www.hyponoe.at/private/gruene-linie>

<https://ir.hyponoe.at/de/download-center>